

Mit Wassersparen zum Erfolg



Besondere Ehre: Rolf Senti bedeutet dieser Preis aus den Bündner Gewerbetreibern viel.

Mit der revolutionären Armatur Swiss Eco Tap, die 90 Prozent weniger Wasser verbraucht, überzeugte der Unternehmer Rolf Senti die Juroren des BGV und gewann den diesjährigen Innovationspreis.

ml. Die Ambitionen des Felsberger Unternehmers Rolf Senti waren früher schon gross, als er als Radprofi für Aufsehen sorgte. Hochgesteckte Ziele verfolgt der Unternehmer bis heute – und dies mit Erfolg. Vor

20 Jahren gründete Senti das Unternehmen Bagno Sasso und war vorerst nur im Bad-einrichtungsbereich tätig. «Die internationale Kundschaft wünschte vermehrt ein Angebot für Bad und Wohnen aus einer Hand», erklärte der CEO und bot fortan mit der Firma Bagno Sasso Mobili ein ganzheitliches Angebot für Bad und Wohnen an. Die Produkte sind gefragt in aller Welt, vom Nahen Osten bis in die USA tragen Projekte die Handschrift des innovativen Bündners. Der Mobimo Tower in Zürich und die imposanten Etihad Towers in Abu Dhabi sind nur zwei der zahlreichen Top-Projekte, bei denen Senti die Hand im Spiel hatte.

Ohne Wasser kein Leben

«Auf Reisen in wasserarmen Ländern fesselte mich zunehmend der Gedanke, etwas zu einem schonungsvolleren Umgang mit der Ressource Wasser beizutragen», erklärt der Unternehmer. So entwickelte er zusammen mit Astra Resources innerhalb von fünf Jahren das Produkt Swiss Eco Tap. «Mit der Lancierung der umweltfreundlichsten Armatur der Welt, Swiss Eco Tap, beweist Rolf Senti Mut zu neuen Dimensionen», lobte Baseli Werth, Vizepräsident des BGV den Preisträger in seiner Laudatio. Diese Leistung verdiene umso mehr unseren Respekt, als dass Senti sich nicht durch die Bagno Sasso Mobili stark treffende Zweitwohnungsinitiative entmutigen liess, so Werth weiter.

Ziel des Innovationspreises des Bündner Gewerbeverbandes ist es, Erfindungsreichtum, Pioniergeist oder Mut zu ungewöhnlichen Leistungen zu fördern. Die Auszeichnung soll KMUs eine Plattform bieten und Ansporn sein, zielgerichtet in Aus- und Fortbildung zu investieren. Fast jedes Jahr kürt der BGV an seiner DV ein Bündner Unternehmen für diesen Preis.

Grosse Bedeutung

«Ich bin weit nervöser, vor euch zu sprechen als vor Zuhörern irgendwo sonst auf der Welt», eröffnete der sichtlich erfreute Rolf Senti seine Dankesrede. Rund ein Dutzend Preise hatte Senti für seine Produkte schon erhalten, doch in Graubünden ist es der erste. Diese Anerkennung aus den Bündner Gewerbetreibern freute ihn daher ganz besonders. Anfang September hat Rolf Senti mit Swiss Eco Line eine neue Firma mit Hauptsitz in Chur gegründet, mit dem Ziel, die Innovationskraft für wasser- und energieeffiziente Produkte weiter voranzutreiben. Vom 7. bis 9. Oktober wird anlässlich der Water Smart Messe in Las Vegas erstmals die elektronische Version von Swiss Eco Tap präsentiert. Die Innovationen des sportlichen Preisträgers werden also auch künftig aufhorchen lassen.



Zu den Gratulanten gehören neben Urs Schädler (Präsident BGV) auch Baseli Werth (Vizepräsident BGV und Laudator) und Regierungsrat Jon Domenic Parolini (v.l.n.r.).



Die Swiss Eco Tap Standardarmatur wird Anfang Oktober in Las Vegas erstmals als elektronische Version mit langlebiger Batterie präsentiert. (Bild: zVg)



Gefragt in der ganzen Welt: Die neue Technologie verbindet Energie- und Wassereffizienz mit hohen Komfortansprüchen im Bad- und Wellnessbereich. (Bild: zVg)

